

## TREBITT Deckend

### Deckende Holzfarbe

Lösungsmittelhaltige, deckende Holzfarbe mit hochwertigen, langölgigen Bindemitteln und hohem Festkörpergehalt. Die Holzstruktur bleibt sichtbar. Thixotrop eingestellt.

#### WERKSTOFFBESCHREIBUNG

##### VERWENDUNGSBEREICHE

Für begrenzt maßhaltige und nichtmaßhaltige Hölzer im Außenbereich wie Klappläden, Zäune, Fachwerk, Verschalungen, Dachgiebel, Dachunterstände. Bei Fenstern und Türen die begrenzte Blockfestigkeit beachten.

##### EIGENSCHAFTEN

Gutes Haftvermögen, hohe Wetterbeständigkeit, UV-Schutz, stark wasserabweisend, angenehm zu verarbeiten, fungizid eingestellt. Keine Füllstoffe, daher gut sichtbare Holzstruktur mit lasurähnlicher Wirkung.

##### FARBTÖNE

Abtönbar in fast allen Farbtönen wie NCS, RAL u.v.a. über JOTUN MULTICOLOR Farbmischsystem

##### GLANZGRAD

Mittlerer Glanz, je nach Farbton und Untergrund

##### VERPACKUNGSGRÖSSEN

1, 3 und 10 Liter Gebinde

#### VERARBEITUNGSHINWEIS

##### UNTERGRUNDBEHANDLUNG

Alle Oberflächen müssen tragfähig, sauber, trocken und fettfrei sein.

Scharfe Kanten runden. BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten. Pilzbefallene Oberflächen müssen desinfizierend gereinigt werden. (z.B. JOTUN KRAFTVASK)

##### Neues Holz:

1 Anstrich VISIR

Hirnholzflächen satt nass in nass bis zur Sättigung bearbeiten.

##### Technisches Merkblatt für VISIR beachten.

**Renovierung:** Lose, verwitterte und vergraute Holzteile und Altanstriche bis auf tragfähigen Grund abschleifen.

Tragfähige Altanstriche anschleifen.

Rohe Holzflächen mit 1-2 Anstrichen VISIR behandeln (nass-in-nass), um das Saugverhalten anzugleichen.

Hirnholzflächen satt nass in nass bis zur Sättigung bearbeiten.

##### AUFTRAGSVERFAHREN

Pinsel, Rolle, Airless

##### AIRLESS DATEN

Düse	0,011" – 0,015"
Sprühwinkel	65-80°
Druck	150-180 bar

##### VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Min. +5°C, sowohl Luft- als Untergrundtemperatur

##### MAX. HOLZFEUCHTE

20%

##### FILMSCHICHTSTÄRKE (pro Anstrich)

Ca. 50 µm trocken

Ca. 110 µm nass

##### TROCKENZEIT (bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

6 Std. staubtrocken

24 Std. überstreichbar

Niedrige Temperatur und hohe Luftfeuchte verlängern die TrockENZEIT erheblich. Wird ein noch nicht genügend getrockneter Anstrich überarbeitet, kann sich die GesamttrockENZEIT erheblich verlängern.

##### ERGIEBIGKEIT (pro Anstrich)

Hobelware	10-12 m <sup>2</sup> /Ltr.
Sägerau	5-8 m <sup>2</sup> /Ltr.

##### ANSTRICHSYSTEM

1 x VISIR (Techn. Merkblatt VISIR beachten!)

2 – 3 Anstriche - je nach Untergrundbeschaffenheit und Bewitterung - TREBITT Deckend

Untergrundbehandlung beachten

##### RENOVIERUNGSINTERVALLE

4 -5 Jahre, je nach Bewitterung

## TECHNISCHE DATEN – TREBITT Deckend

### DICHTE

1,00 g/cm<sup>3</sup> - 1,18 g/cm<sup>3</sup>, abhängig vom Farbton

### BINDEMITTELBASIS

Langölige Alkydharze (Tallöl)

### FESTKÖRPERGEHALT

46-52 % (Vol.), abhängig vom Farbton

### VISKOSITÄT

Ca. 220 m.Pa.s

### FLAMMPUNKT

62°C

### LAGERFÄHIGKEIT

Mind. 2 Jahre im ungeöffneten Originalgebinde.  
Angebrochene Gebinde dicht verschließen und kurz auf den Kopf stellen. Frostbeständig.

### VERDÜNNUNG

Terpentinersatz, unverdünnt auftragen

### REINIGUNG DER WERKZEUGE

Sofort nach Gebrauch mit  
Pinselreiniger oder Terpentinersatz

### EU - GRENZWERT

Für den VOC-Gehalt dieses Produktes  
(Kat. A/e): 400 g/l (2010).  
Dieses Produkt unterschreitet den VOC-Höchstwert und ist somit VOC-konform.

## GEFAHRENKENNZEICHNUNG UND ENTSORGUNG

Gefahrenkennzeichnung entfällt.

Auch bei Verarbeitung schadstofffreier Anstriche sind die üblichen Schutzmaßnahmen zu treffen; Atemschutz bei schlechter Belüftung und bei Sprühnebel, außerhalb der Reichweite von Kindern halten, nicht schlucken.

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Grüner Punkt. Restentleerte Gebinde können über das Duale System verwertet werden. Nasse Farbreste an den Sammelstellen für Lacke und Farben, ausgehärtete Reste an Sammelstellen für Baustellenabfälle abgeben.

## ALLGEMEINE HINWEISE

Alle Angaben in diesem Merkblatt entsprechen dem Stand der Technik und den bisher gemachten Erfahrungen.  
Wegen der Komplexität des Untergrundes und der Rahmenbedingungen empfehlen wir dringend Probeanstriche unter den bestehenden Bedingungen (Untergrund, Vorbehandlung, Witterung usw.) anzulegen. So können evtl. Probleme (Trocknung, Durchbluten usw.) und das Erscheinungsbild des Anstrichs beurteilt werden.  
Weiterhin besteht bei früher aufgetragenen Anstrichen, welche Leinöl enthalten, möglicherweise die Gefahr von Blasenbildung.  
Bei inhaltsstoffreichen Holzarten ( z.B. Eiche ) kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen.  
Bei Schwierigkeiten und Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder die techn. Beratung von Jotun.

Da mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Merkblattes die vorstehenden Angaben evtl. ihre Gültigkeit verlieren, bitten wir Sie immer ein aktuelles Technisches Merkblatt zu verwenden.